

Kölner Renn-Verein beendet am Samstag mit dem Saisonfinale eine erfolgreiche Galoppsaison 2024

Köln, 30. Oktober 2024 – Der Kölner Renn-Verein zieht eine positive Bilanz zur Saison 2024. Mit insgesamt 9 Renntagen und 79 Rennen begeisterte die Galopprennbahn in Köln-Weidenpesch erneut zehntausende Zuschauer und Galoppsportfans. Trotz einer verkürzten Saison mit zwei Renntagen weniger als im Vorjahr (11 Renntage in 2023) kann der Kölner Renn-Verein beim Wettumsatz das Niveau der letzten Saison erreichen, was ein bemerkenswerter Erfolg für die traditionsreiche Anlage ist.

Besonders erfreulich: Die sportliche Qualität der Renntage wurde durch die Austragung von drei zusätzlichen Gruppe-Rennen im Vergleich zum Vorjahr noch weiter gesteigert. Diese hochkarätigen Rennen zogen einige der besten Pferde der Welt nach Köln und werteten die Renntage sportlich nochmal auf, wodurch die Kölner Rennbahn als renommierter Austragungsort unter den deutschen Galopprennbahnen erneut ihre Bedeutung unterstrich. Der Mehl-Mülhens-Stiftung 62. Preis von Europa ist aktuell das beste Rennen des Jahres in Deutschland. Mit Fantastic Moon und Rebels' Romance haben zwei Pferde in Köln gewinnen können, die in Kürze in den größten Rennen der Welt dem Breeders Cup bzw. Japan Cup an den Start gehen sollen.

Derby-Sieg und Champion Trainer Titel geht ebenfalls nach Köln

Palladium hieß der Derby-Sieger 2024 und wurde in Köln von Trainer Henk Grewe für Liberty Racing 2022 trainiert. Mittlerweile setzt Palladium seine Karriere bei einem englischen Top-Trainer fort. Für Henk Grewe und die anderen 4 Kölner Trainer war 2024 erneut eine höchst erfolgreiche Saison. Mit insgesamt 23 Siegen in Gruppe-Rennen räumten die Kölner Trainer im In- und Ausland regelrecht ab. Die meisten Siege zum Ende des Jahres wird wohl Peter Schiergen eingefahren haben, der damit sein 9. Championat als erfolgreichster Trainer der Saison erreichen würde. Zweiter ist momentan Henk Grewe, der sich erneut den Ehrenplatz in dieser Wertung sichern könnte.

Attraktivität der Renntage gerade bei Familien und jungen Leuten weiter gestiegen

Mit einem Altersschnitt von 33 Jahren ist das Publikum an Renntagen so jung wie noch nie. Philipp Hein: „Wir haben unser Angebot an Renntagen immer weiter ausgebaut und sprechen neben Familien verstärkt junge Leute an, die gerade unsere Renntage im Sommer besuchen und auch noch bis weit nach dem letzten Rennen bei uns bleiben. Für unsere jüngsten Besucher gab es an jedem Renntag einzigartige Attraktionen im Kinderland. In Erinnerung bleiben wird uns in diesem Jahr vor allem das Foto mit mehr als 30 Kindern, die mit einer Medaille um den Hals auf dem Siegerehrungspodest gestanden haben, nachdem sie an der Rennbahn-Olympiade teilgenommen haben.“

Auch die After-Race-Partys sind eine Erfolgsgeschichte und gehören immer öfter ins Programm an sommerlichen Renntagen.

In Weidenpesch freut man sich bereits die positive Resonanz in die Planung der nächsten Saison einzubringen und auch 2025 wieder ein herausragendes Rennbahnerlebnis für die ganze Familie zu bieten. Die neue Saison beginnt am 30. März 2025 und wird voraussichtlich 11 Renntage umfassen. Der Vorverkauf für Jahreskarten startet am 2. November 2024.